Protokoll der UG Erzieherische Hilfen der AG 78

Ort: Jugendzentrum Verteiler:
Protokolliert von: Jörg Dahlke Mitglieder; Teilnehmer

Am: 07.03.19

Sitzungsbeginn: 9:00 h Teilnehmer

Siehe

Sitzungsende: 10:30 h Teilnehmerliste

A = Auftrag, $\ddot{U} = \ddot{U}bereinkunft$ D = Diskussion I = Information V = Vorschlag

TOP	INHALT	TERMIN	Erledigung	Wer
0	Begrüßung Herr Wetter heißt die Teilnehmer willkommen und bittet um eine Vorstellungsrunde.			
1	Letztes Protokoll Es gibt keine Ergänzungen. Das Protokoll kann auf der Internetseite eingestellt werden. Der Unterzeichner gibt an, dass es nach der Genehmigung durch den Vorsitzenden der AG78 einen Änderungswunsch am Protokoll der Vollversammlung gab, das aber zu diesem Zeitpunkt schon in der Vorlage zum JHA enthalten war. Jetzt kann nur noch ein Protokollanhang mit diese Änderung hinzugefügt werden. Die Vorgehensweise soll mit Frau Baldschus in der UG FH abgestimmt werden.			
2	Arbeitsgruppe Leistungsvereinbarungen Es wird auf die Ergebnisse der Arbeitsgruppe der anderen kreisangehörigen Kommunen gewartet. Wenn sie vorliegen wird berichtet.			
3	Internetveröffentlichung der Trägerangebote Die Beteiligung ist bisher noch lückenhaft. Die Untergruppe spricht sich dafür aus, die Texte von 200 auf 300 Zeichen zu begrenzen. Herr Wetter motiviert noch einmal die Texte über den Unterzeichner veröffentlichen zu lassen.			
4	Neues aus dem Jugendamt und von den Tägern Herr Menke: Die Stelle der Jugendgerichtshilfe wird zum 1.4.19 neu besetzt Eine ASD-Stelle ist als Elternzeitvertretung befristet ausgeschrieben. Die Außendienstler des Jugendamtes sind nun mit 10 portablen Geräten ausgestattet worden um auch außerhalb des Büros auf die Unterlagen zugreifen zu können. Das Jugendamt sucht Immobilien/Grundstücke für die Einrichtung weiterer zusätzlicher KiTas oder Überbrückungseinrichtungen Im Bereich der ErzHilfen sind derzeit insbesondere spezialisierte Angebote (beispielsweise für psychisch Kranke oder verhaltensauffällige Kinder) Tagesgruppen und intensive Flexangebote gefragt. Herr Wetter schlägt vor, zu einem nächsten Termin einmal die Familienrichterin hinzuzuladen um einen Austausch mit ihr zu gestalten. Combo: Frau Meiser berichtet, dass das Projekt JustiQ nicht mehr als Gemeinschaftsprojekt von Ennepetal, Gevelsberg und Schwelm gefördert wird, sondern jede Stadt für sich das Projekt organisieren			

Ergebnisprotokoll

TOP	INHALT	TERMIN	Erledigung	Wer
	muss. Für Schwelm ist zukünftig Frau Doganay-Domnik zuständig. Frau Feldkamp berichtet, dass die AWO-Jugendwerkstatt neuerdings die Erlangung des Hauptschulabschlusses ermöglicht.			
5	Neuwahl des Sprecherkreises Herr Spanke und Herr Wanitzke wollen sich noch einmal zur Wahl stellen. Zusätzlich werden Frau Feldkamp, Herr Ouaarous und Herr Dobrick vorgeschlagen. Alle werden gemeinsam einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an. Der (Gesamt-)Sprecher wird separat aus ihrer Mitte gewählt.			
6	Sonstiges Herr Menke weist darauf hin, dass dringend Helfer für die Europawahl benötigt werden. Interessenten sollen sich an Frau Söhner Tel. 801-212 wenden.			
	Neuer Termin: Do., 6. Juni 2019, Raum wird noch bekanntgegeben.	06.06.19		

Schweim _ 20.03.19 gez. J. Danike	Schwelm	20.03.19	gez. J. Dahlke
-----------------------------------	---------	----------	----------------